

Am 25. November 2010 jährt sich zum 40. Mal der Gründungstag des Deutschen Kuratoriums für Therapeutisches Reiten e.V. (DKThR). Mit mehr als 3.000 Mitgliedern und als der Fachverband für alle Berufsgruppen im Therapeutischen Reiten hat das DKThR heute eine Vorreiterrolle in diesem Bereich.

Die wohltuenden Wirkung des Reitens auf Körper und Seele ist schon seit dem Altertum bekannt. Derzeit wird das Therapeutische Reiten in vier Fachbereiche unterteilt: Ende der 1950er Jahre entwickelte sich die physiotherapeutische Behandlung mit dem Pferd (Hippotherapie), in den 1960er Jahren die heilpädagogische Förderung mit dem Pferd vorwiegend für Kinder und Jugendliche. 2005 kam die ergotherapeutische Behandlung mit dem Pferd hinzu.

Nicht zuletzt ist der Pferdesport ist zudem eine der ganz wenigen Sportarten, den behinderte und nicht behinderte Menschen gemeinsam ausüben und in dem sie sich auch in Wettkämpfen miteinander messen. Schon seit Jahren stehen deutsche Dressur- und Fahrsportler mit Handicap an der Spitze bei Paralympischen Spielen sowie bei Welt- und Europameisterschaften. Im Aufbau befindet sich der Einsatz des Pferdes im psychotherapeutischen Kontext.

Ein wesentlicher Aufgabenbereich des DKThR ist die Aus- und Weiterbildung von Fachkräften in enger Zusammenarbeit mit den jeweils zuständigen Berufs- und Fachverbänden. So wurden von 1989 bis heute 1.480 Hippotherapeuten (DKThR), 1.426 Reit- bzw. Voltigierpädagogen (DKThR), 619 Ausbilder im Reiten als Sport für Behinderte und 38 Ergotherapeuten für die Behandlung mit dem Pferd lizenziert. Seit 2009 ist die „Fachkraft für Heilpädagogische Förderung“ auch staatlich anerkannt. Rund 150 Einrichtungen des Therapeutischen Reitens haben bisher das Gütesiegel des DKThR erhalten.

40 Jahre Therapeutisches Reiten - Segen für den Menschen

Geschrieben von: Elke Lindner
Mittwoch, 19. Mai 2010 um 08:33

Zwei Ereignisse haben in jüngster Zeit maßgeblich zur vermehrten Wahrnehmung des Therapeutischen Reitens in der Öffentlichkeit beigetragen: Die Integrative Dressurquadrille, die mehr als 30.000 Besucher der Weltreiterspiele in Aachen begeistert gefeiert haben, und der Weltkongress in Münster, zu dem 900 Teilnehmer aus 39 Nationen kamen.

Elke Lindner – Tel.: 0 25 81-92 79 19-0 – E-Mail: elindner@fn-dokr.de - www.dkthr.de